

Leistungsverzeichnis Projekt	Medienstationen Herzschlag
Gewerk 2	Medientechnik & Medienproduktion inkl.

Bauvorhaben: **Tourist-Information (TI) der Zukunft
in der Nordeifel**

Bauort: Anlieferung und Montage 7 Standorte

Bauherr: Kreis Euskirchen – Der Landrat
 (Ansprechpartner, wird nach Stabsstelle Struktur- und Wirtschaftsförderung
 Auftragserteilung bekannt gegeben.) Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen

Ausschreibende Stelle: Kreis Euskirchen - Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen

Art der Ausschreibung: anzugeben ZVS

Abgabetermin: Montag, 26. Januar 2026

Beauftragung: bis 11. Februar 2026 durch den Bauherren

Terminrahmen:

Werkstattplanung	März bis Juni 2026
Produktion	Juni bis Oktober 2026
Montage	Oktober bis Dezember 2026
Eröffnung	31. Dezember 2026

Bruttoangebotssumme (ungeprüft) €

Evtl. gewährte Preisnachlässe
auf die Bruttoangebotssumme %..... bzw. €

Bruttoangebotssumme (geprüft) €

Prüfdatum:

Prüfer:

2	LV	Medientechnik & Medienproduktion inkl. Möbelbau	Seite
Nr.	Bezeichnung		
Deckblatt Leistungsverzeichnis			
A.	Projektbeschreibung		
B.	Vorbemerkungen		
C.	Leistungsverzeichnis		
1.0	Medientechnik & Sensorik		
2.0	Interaktions- und Screendesign		
3.0	Softwareentwicklung		
4.0	Möbelbau Stele		
5.0	Hosting Website		
6.0	Regie		
D.	LV-Zusammenfassung		
E.	Plansatz		
F.	Formulare anzugeben ZVS		

A. Projektbeschreibung

Um in Zukunft relevant zu sein und im Wettbewerb bestehen zu können, bedarf es eines Relaunchs der 11 touristischen Anlaufstellen – Tourist- Informationen - im Kreis Euskirchen (= Destination Nordeifel). Neben der reinen Informationsvermittlung fungieren die Einrichtungen heutzutage mehr und mehr als Inspirationsquelle. Bei dem Vorhaben sind alle 5 Städte und 6 Gemeinden im Kreis Euskirchen beteiligt und einbezogen. Teil des Relaunches ist das Einrichten von sieben Medienstationen die als Schaufenster in die Nordeifel und eine spielerische wie nieder schwellige Beratung ermöglichen sollen.

Gegenstand der Leistung ist die Lieferung, Installation und Inbetriebnahme der technischen Komponenten sowie die Entwicklung der Software für **sieben interaktive Medienstationen (Infostelen)**. Der konstruktive Aufbau der Stelen erfolgt durch den Ausstellungsbau und ist nicht

Bestandteil dieser Leistung. Der Auftragnehmer liefert alle erforderlichen technischen Bauteile, Schnittstellen, Kabel und Softwarekomponenten, um das System betriebsbereit in die vorhandenen Stelen zu integrieren.

B. Vorbemerkungen

Medienstationen Herzschlag

0

Medientechnik:

- Das Leistungsverzeichnis beinhaltet die komplett benötigte AV-Technik für den Bereich der Tourist Information Blankenheim.
- Alle angebotenen Produkte und Arbeiten müssen den DIN und EU Normen und Anforderungen entsprechen.
- Alle angebotenen Artikel müssen in Bezug auf Qualität und Langlebigkeit für den Hotel- und Gastronomiegebrauch mit hoher Nutzung (Contract-Quality) ausgelegt sein und den Brandschutzanforderungen von öffentlichen Gebäuden sowie Hotel- und Gastronomieobjekten genügen.
- Alle Materialien und Installationen müssen den Anforderungen eines öffentlichen Raumes, insbesondere betreffend Vandalismus und Zugänglichkeit gerecht werden.
- Die Stückpreise sind inkl. Lieferkosten und Entsorgung jeglichen Verpackungsmaterials zu rechnen.

Produktionsablauf und Abnahmen:

Während der Konzeption und Entwicklung der Interaktionsanwendung, Screendesigns oder Software sind dem AG Zwischenstände zur Teilabnahme zu präsentieren. Bei Bedarf sind Änderungswünsche zu berücksichtigen. Grafische Layouts und Konzepte sind zunächst mit der Kreativdirektion abzustimmen, bevor sie dem AG präsentiert werden. Die finale Abnahme durch den Auftraggeber erfolgt erst, wenn die Produktion inhaltlich wie gestalterisch den Vorstellungen des AG entspricht.

Korrekturen, Änderungen und Mehraufwände

Sofern in der Leistungsbeschreibung nichts Gegenteiliges beschrieben ist, beinhalten alle Positionen sämtliche Büro- und Administrationsspesen sowie 2 Korrekturschlaufen. Sollten dem beschriebenen Leistungsumfang abweichende Änderungen und Ergänzungen auftreten, welche Mehraufwände zur Folge haben, so sind diese begründet, schriftlich und fristgerecht der Projektleitung mitzuteilen.

Vertraulichkeit

Die Vertragsparteien behandeln alle Tatsachen, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind, vertraulich. Die Vertraulichkeit ist schon vor Beginn des Vertragsabschlusses zu wahren und bleibt nach Beendigung des Vertragsverhältnisses bestehen.

Der Vertragspartner ist verpflichtet, dem Auftraggeber über jegliche Anfrage nach Informationen von Dritten, insbesondere der Medien, unverzüglich zu informieren. Der Vertragspartner verpflichtet sich des Weiteren keinerlei projektbezogene Informationen ohne Zustimmung des Auftraggebers an die Medien zu übermitteln.

Werke, welche vom Vertragspartner durch das Vertragsverhältnis entstehen, dürfen nur unter den folgenden Bedingungen publiziert werden:

- Einwilligung des Auftraggebers für die Projektpublikation
- Genaue Deklaration der durch den Vertragspartner erbrachten Leistungen am Werk
- Erwähnung des Auftraggeber und der Projektleitung/Kreative Leitung.
- Der Endkunde darf nur als Bauherr und nicht als Auftraggeber oder Kunde nominiert werden.
- Freigabe des Publikationsinhalt durch den Kreis Euskirchen und die Nordeifel Tourismus GmbH.

Sprache / Untertitel / Übersetzungsleistungen/ Leichte Sprache

Alle Texte sind in DE und EN sowie leichter Sprache zu auszuführen.

Die Textfassungen der Marketingabteilung Nordeifel Tourimus GmbH werden in DE bereit gestellt und sind vom AN nach den grafischen Vorgaben des Styleguides zu erstellen und zu implementieren.

Die Übersetzungen der Texte/Untertitel/Übertitel ins Englische und in die leichte Sprache erfolgt durch den AN.

Tonspuren oder Voice Overs sind nicht vorgesehen.

Übersetzer*innen müssen stets Muttersprachler*innen sein.

Bild-/Film- und Audiomaterial

Wenn nicht anders vermerkt stellt der AG Bild- und Audiomaterial zur Verfügung und übernimmt die Klärung der Rechte sowie die Lizenzgebühren. Dieses Material wird in verschiedenen Formaten und Auflösungen geliefert. Konvertierungsleistungen sind durch den AN zu leisten.

Sollte der AN lizenzpflichtiges Material oder Programme verwenden wollen, so sind diese Lizenzkosten vom AN zu tragen und in der Kalkulation zu berücksichtigen.

Zielformate

Alle produzierten Bild-, Audio- und Videoinhalte sind durch den AN in Abstimmung mit dem AG jeweils in ein entsprechendes Zielformat zu konvertieren. Zielgeräte sind PC-Systeme, Audio- und Videoplayer.

Technische Standardisierung

Alle Filme und Animationen sind durch den AN dem derzeitigen Stand der Technik entsprechend herzustellen. Sofern nicht anders angegeben, sollen sie im Format 16:9 und in Full HD produziert werden.

Film- und Tonaufnahmen sind je nach Ausgabemedium in Stereo oder Mono zu produzieren, insbesondere auch bei Audiofiles ist darauf zu achten, dass die Pegelung an die verschiedenen Ausgabemedien angepasst wird.

Hinweis: Die erstellten Medien sind in einem zu vereinbarenden, einheitlichen Format (z.B. jpg, mp4 etc.) unter Benennung der Positionsnummer auf einem Sammeldatenträger bzw. Datentransfer auf einen Sharepoint zu übergeben. Die Spezifikation des Formates in Bezug auf die Medientechnik wird vom AG vorgegeben.

Aufspielen der Medien

Der Mediencontent wird vom AN auf die einzelnen Medienstationen aufgespielt. Es ist vorgesehen, dass das Aufspielen vor Ort in der Ausstellung erfolgt und dort auch anschließend gemeinsam mit dem AG getestet wird.

Vertraulichkeit

Die Vertragsparteien behandeln alle Tatsachen, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind, vertraulich. Die Vertraulichkeit ist schon vor Beginn des Vertragsabschlusses zu wahren und bleibt nach Beendigung des Vertragsverhältnisses bestehen.

Der Vertragspartner ist verpflichtet, dem Auftraggeber über jegliche Anfrage nach Informationen von Dritten, insbesondere der Medien, unverzüglich zu informieren. Der Vertragspartner verpflichtet sich des Weiteren keinerlei projektbezogene Informationen ohne Zustimmung des Auftraggebers an die Medien zu übermitteln.

Werke, welche vom Vertragspartner durch das Vertragsverhältnis entstehen, dürfen nur unter den folgenden Bedingungen publiziert werden:

- Einwilligung des Auftraggebers für die Projektpublikation
- Genaue Deklaration der durch den Vertragspartner erbrachten Leistungen am Werk
- Erwähnung des Auftraggeber und der Projektleitung/Kreative Leitung.
- Der Endkunde darf nur als Bauherr und nicht als Auftraggeber oder Kunde nominiert werden.
- Freigabe des Publikationsinhalt durch den Kreis Euskirchen und die Nordeifel Tourismus GmbH.

Nutzungs- und Verwertungsrechte

Das ausschließliche, örtlich und zeitlich unbeschränkte Nutzungs- und Verwertungsrecht auf jegliche Nutzungsart, geht nach Vertragserfüllung und mit der Bezahlung vollumfänglich an den Kreis Euskirchen über.

Dies umfasst auch das Bearbeitungs- und Umgestaltungsrecht für alle Werke sowie das Änderungsrecht gem. § 39 UrhG für Filmwerke, insbesondere die Werke ganz und/oder in Teilen abzuändern, zu kürzen, Teile hinzuzufügen/herauszunehmen oder umzugestalten, andere Teile auch unterbrechend einzufügen, Dritte mit einer Bearbeitung zu beauftragen, die Werke oder einzelne Teile davon interaktiv zu gestalten, zu nutzen und weiterzuentwickeln.

Der Auftragnehmer garantiert, dass die Ergebnisse der erbrachten Leistung frei von Schutzrechten Dritter sind, die eine Nutzung beeinträchtigen könnten.

Planunterlagen / Schnittstelle

Grundlage für Angebot sind neben der Ausschreibung die beigelegten Planunterlagen und Storyboards. Die Schnittstelle zur Kreativen Leitung und Bauleitung wird hergestellt und gilt es seitens des AN eigenständig zu pflegen und sicher zu stellen.

Dokumentation

Der AN hat spätestens zur Abnahme bezüglich seiner ausgeführten Leistungen eine Dokumentation in digital mit folgendem

Inhalt zu übergeben:

1. Inhaltsverzeichnis der übergebenen Unterlagen
2. Allgemeine Beschreibung
3. Technische Datenblätter und Spezifikationen der Medien (Formate, Codecs, Auflösungen, Laufzeiten, Sprachfassungen etc.)
4. Übersicht sämtlicher erstellter Medienprodukte mit Versionsstand
5. Quell- und Projektdateien in offener editierbarer Form
6. Finalisierte Masterfiles in den vereinbarten Formaten
7. Nutzungs- und Lizenznachweise (Bild-, Ton- und Filmmaterial, Software, Schriften)
8. Bedienungs- und Wartungsanleitungen für interaktive Anwendungen und Systeme
9. Dokumentation der Schnittstellen zu Hard- und Software (Integration in die Ausstellung)
10. Abnahmeprotokolle sowie Nachweise der Qualitätssicherung erfolgt durch die Kreative Leitung / Projektleitung.

Holzwerkstoffplatten:

- Verwendete Holzwerkstoffplatten dürfen kein Formaldehyd enthalten
- Alle verwendeten Materialien aus Vollholz oder Holzwerkstoffen, sollen aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Entsprechende Gütesiegel wie FSC und PEFC sind anzugeben.
- Es dürfen kein Vollholz und keine Holzwerkstoffe aus illegalem Raubbau verwendet werden.

Dekorspanplatte:

- Melaminharzbeschichtete Spanplatte im Dekorverbund, Oberfläche: matt
- Rohspanplatte E1E05 TSCA P2 CE nach EN 312.
- Formaldehydklasse E1E05 nach EN 16516.
- Beidseitige Beschichtung mit melaminharzimprägnierten Dekorpapieren gemäß EN 14322.
- Oberflächeneigenschaften nach EN 14322.
- Geprüft und zertifiziert nach ISO 14025 Typ III Umweltproduktdeklaration.
- Brandverhalten nach EN 13986: D-s2,d0.
- Stark wirksame antibakterielle Oberfläche geprüft und zertifiziert nach ISO 22196/JIS Z 2801.

-> wenn in Beschreibung mit ABS-Kante dann immer im passenden Dekor

Klarlack:

- Polyurethanlack, naturmatt
- Vergilbungsfrei, mit Lichtschutz
- für harte und kratzfeste Oberflächen
- gute Reinigung der Oberfläche, Beständigkeit gegen chemische Beanspruchung (DIN 68861-Teil 1)
- DIN 4102 B1 schwerentflammbar
- frei von giftigen Schwermetallen, halogenierten Kohlenwasserstoffen (CKW, FCKW), polychlorierten Bi- und Terphenylen (PCB + PCT), Pentachlorphenol (PCP) und Formaldehyd

Digitaldruckfolie:

- Hochleistungs- Digitaldruckfolie
- vollflächig farbig bedruckt
- Haltbarkeit 7 Jahre
- Schutzlaminat matt

Bemusterungen:

- Bemusterungen der Produkte sind in den Einheitspreisen einzurechnen. Sämtliche Oberflächen sind zu bemustern und durch den Bauherren freizugeben.

Ausführungshinweise

Unterlagen vom Auftraggeber:

Der Auftragnehmer erhält als Grundlage für die Erbringung seiner Leistungen folgende Unterlagen:

- Maßstäblicher Plansatz

Sämtliche in der Ausschreibung und in den Plänen genannten Maße sind Richtmaße und lediglich als Kalkulationsgrundlage zu verstehen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet sich von den tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten in Kenntnis zu setzen und sämtliche Maße am Bau zu überprüfen.

Alle Maße von Einbaugeräten müssen über Datenblätter oder Maß nehmen am Gerät selbst, überprüft werden.

Alle Beschläge, Verbindungselemente, Griffe, etc. sind in einer der jeweiligen Nutzung entsprechenden Qualität zu kalkulieren und auszuführen. Die endgültige Festlegung erfolgt im Rahmen der Werkstattplanung und nach vorangehender Bemusterung. Die Verbindungen sollen grundsätzlich möglichst nicht sichtbar ausgeführt werden.

Bei Unstimmigkeiten zwischen den ausgeschriebenen Objekten und den einzuhaltenden Normen ist der Bieter verpflichtet, sich unverzüglich mit dem Planer in Verbindung zu setzen und mit diesem eine normgerechte Lösung zu erarbeiten.

Als Grundlage für die Ausführung hat der Auftragnehmer vor Beginn der Montagearbeiten alle Angaben zu machen, die für den reibungslosen Einbau erforderlich sind.

- Konstruktionszeichnungen
- Bauzeitenplan mit kalkulierter Arbeiteranzahl und Arbeitszeit inkl. der notwendigen Vorlauf- oder Lieferzeiten

Die endgültige Konstruktion der ausgeschriebenen Objekte ist durch den Auftragnehmer (Werkstattplanung) zu erarbeiten. Änderungswünsche seitens des Auftraggebers sind zu berücksichtigen. Konstruktion, Funktionalität, Sicherheit und Statik sind durch den Auftragnehmer zu überprüfen und die ausreichende Berücksichtigung aller notwendigen Parameter ist zu garantieren. Einwände oder Vorbehalte bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen hinsichtlich Konstruktion, Funktionalität, Sicherheit, Statik oder Konformität mit den geltenden Normen sind dem Auftraggeber unverzüglich, spätestens mit Abgabe des Angebotes, mitzuteilen. Die Ausführung erfolgt auf Grundlage der, vom Auftraggeber geprüften und freigegebenen, Werkstattpläne.

Die genannten Unterlagen müssen mit den anderen Gewerken koordiniert werden und sind vor Beginn der Ausführung dem Auftraggeber zur Einsicht, Prüfung und Freigabe vorzulegen.

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage der Leitungen, Kabel u.ä. beim AG und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

Sämtliche zur Erbringung der vertraglichen Leistungen erforderlichen Montage und Hebezeuge sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren und vorzuhalten, wenn nicht gesondert als Position beschrieben.

Die Dokumentationsunterlagen sind vom Auftragnehmer zu erstellen und vor der Abnahme in zweifacher Ausfertigung vorzulegen.

Baustelle / Lage der Baustellen

Insgesamt sind vier Standorte einzurichten:

Stadtbücherei Bad Münstereifel

Tourist-Information Blankenheim

Tourist-Information Rathaus Hellenthal

Tourist-Information im Naturpark-Zentrum Nettersheim

Der AN hat sich vor dem fachtechnischen Einrichten beim AG über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren.

Baubeleuchtung/ Baustrom

Die Kommune bzw. die oben genannten Standorte stellen eine Allgemeinbeleuchtung zur Verfügung.

Die Stromversorgung ist im Gebäude vorhanden und wird in den zu bearbeitenden Räumen zur Verfügung gestellt. Leitungen und Kabel sind so zu verlegen, dass sie keine Unfallgefährdung oder Behinderung darstellen.

Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf der Baustelle

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die bei den auszuführenden Arbeiten anzuwendenden Arbeitsschutz und

Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden. Aufwendungen für

Arbeitsschutzmaßnahmen sind in die

Einheitspreise einzukalkulieren.

Zugänglichkeit + Betriebszeiten

Die Baustelle wird täglich 8 Stunden zugänglich sein. Die genauen Arbeitszeiten sind abzustimmen. Ausgenommen davon sind örtliche Feiertage und arbeitsfreie Tage.

Die Baustelle wird sofern möglich durch Bedienstete des

Standortes geöffnet und wieder verschlossen. Arbeiten außerhalb dieser Zeiten müssen vereinbart werden.

Baustelleneinrichtung:

- Einrichten und Räumen der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen liegen beim Bieter.

- Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe über die Lage und die örtlichen Gegebenheiten zu informieren.

- Der Auftragnehmer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass zur Zeit der Anlieferung und Montage Abstimmungs- und Koordinationstätigkeiten mit dem Bauherrn und ggf. mit den Vertretern anderer auf dem Baufeld tätiger Gewerke erforderlich sind.

- Diese sind vom Auftragnehmer, in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber eigenverantwortlich und verbindlich vorzunehmen.

- Der Auftragnehmer ist verpflichtet anfallenden Schmutz, Materialreste, etc. eigenverantwortlich zu entsorgen.

Schutzmaßnahmen:

- Zur Vermeidung von Verschmutzungen und Beschädigung sind geeignete Maßnahmen durchzuführen.
- Alle Schutzmaßnahmen sind bis zur Abnahme zu unterhalten und kurz vor der Abnahme bzw. nach Aufforderung durch die Bauleitung zu entfernen.
- Beschädigungen am Bestand und an Fremdgewerken, die durch den AN verursacht werden sind durch das gewährleistungstragende Unternehmen fachgerecht zu beheben.
- Entstehende Verschmutzungen sind zu beseitigen

Baustellenbesprechungen und Sprache:

- Der Auftragnehmer hat während der Ausführung seiner Arbeiten zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber regelmäßig durchführt, einen geeigneten bevollmächtigten Vertreter zu entsenden.
- Die Besprechungen finden gemäß Festlegung der örtlichen Bauleitung statt. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise miteinzurechnen.
- Während der Ausführung seiner Leistungen hat der Auftragnehmer dafür zu sorgen, dass ständig eine Person auf der Baustelle anwesend ist, der es erlaubt, möglich und die befugt ist, in deutscher Sprache zu verhandeln.

Gewährleistung:

- Der Auftragnehmer räumt für die gelieferten Objekte eine Gewährleistung von 3 Jahren ab Abnahmedatum ein.
- Mängel, die innerhalb der Gewährleistungsfrist auftreten und die durch solche Mängel verursachten Schäden, sind vom Auftragnehmer kostenlos binnen einer angemessenen vom Auftraggeber festzusetzenden Frist nach einfacher Aufforderung zu beheben.
- Mit der Mängelbehebung ist unverzüglich zu beginnen, wenn durch den beanstandeten Zustand mit größeren Folgeschäden zu rechnen ist. Die Kosten für die Behebung der Mängel und die Folgekosten trägt der Auftragnehmer.

Angebotsgültigkeit

Die Dauer der Angebotsgültigkeit muss mindestens 6 Monate ab Angebotseinreichung betragen.

Terminplan und Fristen

Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Leistungen innerhalb der festgelegten Fristen zu erbringen. Terminpläne können vom Auftraggeber jederzeit geändert werden, sofern dies aufgrund des Entwicklungsstandes des Projektes oder sonstigen Gegebenheiten erforderlich ist. Solchermaßen neu festgelegte Termine werden Vertragstermine und sind in gleicher Weise verbindlich.

Rechnungsstellung

- Sämtliche Abschlags- und Schlussrechnungen sind im folgenden Gliederungsschema aufzuführen: geordnet nach Titel und Positionen gemäß der Ausschreibung!
- Sämtliche Abschlags- und Schlussrechnungen sind jeweils zeitgleich 1 x an den Bauherrn und 1 x an die Projektleitung Fachplaner einschl. Massennachweis zu stellen.
- Wird vom Auftragnehmer ein Skonto angeboten, so ist dieser von jeder Abschlags- und Schlussrechnung abzuziehen, für die die geforderten Zahlungsfristen

Besondere Vertragsbedingungen

- Werden als separates Dokument von der ZVS beigelegt

C. Leistungsverzeichnis

Projekt Medienstationen Herzschlag Gewerk 2 Medientechnik & Medienproduktion inkl.

Pos.	Beschreibung	Menge	Einh.	Einheitspreis €	Gesamtpreis €
1.0	Medientechnik & Sensorik <i>Ausführung gem. Plansatz 25-11-24_Nordeifel-Indoor_Medienstation.pdf // Plan Nr. 01-MED bis 06-MED Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</i>				
1.1	Touchmonitor 43" PCAP Touchmonitor, UHD, Helligkeit mindestens 400cd/qm Angebotenes Produkt: _____ - Inkl. fachgerechtem Einbau der Technik in Korpus / Stele siehe dazu Pos. 4.0 und Montage der Station vor Ort. In dieser Position sind sämtliche Nebenaufwendungen wie Reisekosten, Spesen sowie gegebenenfalls erforderliche Hotelübernachtungen vollständig zu berücksichtigen. - inkl. Abstimmung mit Kreativer Leitung und AG	7	Stk.		
1.2	Zuspieler Zuspieler. Business PC Formfaktor: Mini-PC Prozessor: Intel Core i5-12000 oder besser Arbeitsspeicher: min. 16 GB DDR4-3200 Festplatte: mind. 256 GB PCIe SSD Prozessor Grafik: Intel UHD-Grafik 770 oder besser Videoausgang: DP 1.4, HDMI2.1 Netzwerkschnittstelle: Gbit LAN WoL nach Power Off möglich Betriebssystem: Windows 11 IoT Enterprise LTSC 2024 Angebotenes Produkt: _____ - Inkl. fachgerechtem Einbau der Technik in Korpus / Stele siehe dazu Pos. 4.0 und Montage der Station vor Ort. In dieser Position sind sämtliche Nebenaufwendungen wie Reisekosten, Spesen sowie gegebenenfalls erforderliche Hotelübernachtungen vollständig zu berücksichtigen. - inkl. Abstimmung mit Kreativer Leitung und AG	7	Stk.		
1.3	Sensorik Handerkennung	7	Stk.		

	<p>Sensorik laut folgender Beschreibung gem. Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</p> <p>Angebotenes Produkte:</p> <hr/> <p>- Alle erforderlichen Sensoren, Kabel, Interfaceboards und Signalwandler sind vollständig mitzuliefern und funktionsfähig an den PC anzubinden.</p>				
1.4	<p>Kleinteile / Kabel / Montagezubehör</p> <p>- Inkl. fachgerechtem Einbau der Technik in Korpus / Stele siehe dazu Pos. 4.0 und Montage der Station vor Ort. In dieser Position sind sämtliche Nebenaufwendungen wie Reisekosten, Spesen sowie gegebenenfalls erforderliche Hotelübernachtungen vollständig zu berücksichtigen.</p> <p>- inkl. Abstimmung mit Kreativer Leitung und AG</p>	7	Stk.		
	Summe Pos. 1.0 Medientechnik & Sensorik	netto			
2.0	<p>Interaktions- und Screendesign</p> <p><i>Ausführung gem. Plansatz 25-11-24_Nordeifel-Indoor_Medienstation.pdf // Plan Nr. 01-MED bis 06-MED Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</i></p>				
	<p>Entwicklung laut folgender Beschreibung gem. Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</p>	1	ps.		
	Summe Pos. 2.0 Interaktions- und Screendesign	netto			
3.0	<p>Softwareentwicklung auf Basis der entwickelten Screendesigns</p> <p><i>Ausführung gem. Plansatz 25-11-24_Nordeifel-Indoor_Medienstation.pdf // Plan Nr. 01-MED bis 06-MED Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</i></p>				
	<p>Entwicklung laut folgender Beschreibung gem. Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</p>	1	ps.		
	Summe Pos. 3.0 Softwareentwicklung	netto			
4.0	<p>Möbelbau Stelen</p> <p><i>Ausführung gem. Plansatz 25-11-24_Nordeifel-Indoor_Medienstation.pdf // Plan Nr. 01-MED bis 06-MED Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</i></p>				

4.1	<p>- Herstellung, Lieferung und Montage von sieben Stelen fest stehend; Gesamtmaß B 63,5 cm x H 187,2 cm x T 54 cm</p> <p>- Stele bestehend aus Sockel mit Standfuß und Aufsatzkorpus mit Touchscreen und Pult zur Handerkennung</p> <p>- inkl. Fachgerechtem Einbau der Medientechnik und Montage an allen sieben Standorten</p> <p>- Aufsatzkorpus mit Touchscreen und Pult zur Handerkennung: aus Ca. 20 mm Multiplex Birke Kernbuche furniert (Für weitere Angaben Ausführung Material und Öl siehe Plan-Nr. 01-MED)</p> <p>Vorderseite mit Rahmen für 43 Zoll Touchmonitor Stahlblech lackiert oder pulverbeschichtet in RAL 9005</p> <p>- Pult aus ca. Ca. 25 mm Multiplex Birke Kernbuche furniert (Für weitere Angaben Ausführung Material und Öl siehe Plan-Nr. 01-MED)</p> <p>- inkl. 8mm Sicherheitsglas Kanten geschliffen, Glaspunkthalter transparent, so klein wie möglich, Glassscheibe mit Text auf der Rückseite foliert in RAL 9005, Druckdaten bauseits, Glas wird von hinten gehalten, gem. Plan-Nr. 06-MED</p> <p>- inkl. LED Ring øaußen 17 cm weiß hinterleuchtet sobald man die Hand auflegt, kapazitiver Sensor, gem. Plan-Nr. 06-MED</p> <p>- Rückwand ist als Revisionsklappe mit Topfscharnieren (Öffnungswinkel 115°) und Lüftungsschlitzen oben und unten auszuführen, . 20 mm starke Melamimharzbeschichtete Dekorspanplatte in RAL 7016 matt</p> <p>- Sockel ca. 20 mm starke Melamimharzbeschichtete Dekorspanplatte in RAL 7016 matt, Vorderseite mit Herz-Logo in Hochleistungs- Digitaldruckfolie in RAL 7016 Anthrazitgrau glänzend, Standfuss ca. 40 mm starke Platte (Spanplatte oder Multiplex) melamimharzbeschitet wie die anderen Bauteile</p> <p>Sockel, die Standsicherheit und damit verbundene Statik, Konstruktion und Dimensionierung ist vom AN zu gewährleisten und zu definieren</p>	7	Stk.		
	Summe Pos. 4.0 Möbelbau Stelen	netto			
5.0	<p>Hosting für Web CMS</p> <p><i>Ausführung gem. Plansatz 25-11-24_Nordeifel-Indoor_Medienstation.pdf // Plan Nr. 01-MED bis 06-MED Medientechnikplanung_Medientation_Herzschlag.pdf</i></p>				
	<p>Alle sieben Systeme sollen zentral gewartet und aktualisiert werden können.</p> <p>Die Kosten für das Hosting des zentralen CMS ist für ein Jahr anzubieten.</p>	1	jähr.		

	Summe Pos. 5.0 Hosting	netto			
6.0	Regie - Nicht erfasste Leistungen werden nach Regiestunden abgerechnet - Vor Ausführung der Arbeiten ist der geschätzte Zeitaufwand abzusprechen - Abgerechnet werden können nur tatsächlich angefallene Stunden - Regiezettel sind in der Woche der Ausführung vorzulegen				
6.1	Regie • Facharbeiterstunden	1	h		
6.2	Regie • Helferstunden	1	h		
	Summe Pos. 3.0 Regie	netto			

D. LV-Zusammenfassung

Projekt 0

Gewerk 2

Medientechnik & Medienproduktion inkl.

Pos.	Bereich	Seite	Gesamtbetrag netto
1.0	Medientechnik & Sensorik		
2.0	Interaktions- und Screendesign		
3.0	Softwareentwicklung		
4.0	Möbelbau Stele		
5.0	Hosting Website		
6.0	Regie		
Summe (netto)		€	
Rabatt		%	
Angebotssumme (netto)		€	
zzgl. Mehrwertsteuer		19%	
Angebotssumme (brutto)		€	

Anbieter - Unterschrift

Stempel